

NDR **RADIOPHILHARMONIE**



KONZERTSAISON 2015 | 2016

IN HANNOVER UND UNTERWEGS

15/16

**A1**

Do **10.09.2015** | 20.00 Uhr  
 Fr **11.09.2015** | 20.00 Uhr  
 NDR, Großer Sendesaal  
 (nach den Konzerten:  
 Sektempfang im Foyer)

**NDR RADIOPHILHARMONIE**  
**MÄDCHENCHOR HANNOVER**  
**JOHANNES-BRAHMS-CHOR**  
 DIRIGENT  
**ANDREW MANZE**  
 SOLISTEN  
**SIMONA ŠATUROVÁ** Sopran  
**ANGELICA VOJE** Alt  
**MAXIMILIAN SCHMITT** Tenor  
**TAREQ NAZMI** Bass

**LUDWIG VAN BEETHOVEN**

Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36  
 Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125

**A2**

Do **01.10.2015** | 20.00 Uhr  
 Fr **02.10.2015** | 20.00 Uhr  
 NDR, Großer Sendesaal

**NDR RADIOPHILHARMONIE**  
 DIRIGENT  
**EIJI OUE**  
 SOLISTEN  
**TRIO JEAN PAUL**

**WOLFGANG RIHM**

Trio Concerto für Violine,  
 Violoncello, Klavier und  
 Orchester

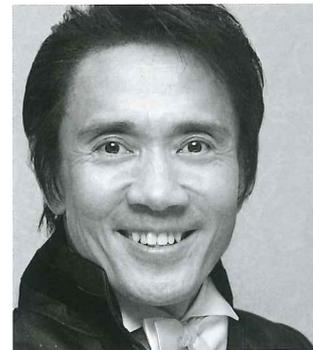
**PETER TSCHAIKOWSKY**

Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74  
 „Pathétique“

SIMONA ŠATUROVÁ



EIJI OUE



**A3**

Do **10.12.2015** | 20.00 Uhr  
Fr **11.12.2015** | 20.00 Uhr  
NDR, Großer Sendesaal

**NDR RADIOPHILHARMONIE**

DIRIGENT

**ALEXANDER SHELLEY**

SOLIST

**MATTHIAS SCHORN** Klarinette**RICHARD WAGNER**

Vorspiel zu „Die Meistersinger  
von Nürnberg“

**JOHANNES MOTSCHMANN**

Klarinettenkonzert

(Uraufführung)

**RICHARD STRAUSS**

„Aus Italien“,

Sinfonische Fantasie G-Dur

op. 16

**A4**

Do **21.01.2016** | 20.00 Uhr  
Fr **22.01.2016** | 20.00 Uhr  
NDR, Großer Sendesaal

**NDR RADIOPHILHARMONIE**

DIRIGENT

**ANDREW MANZE**

SOLIST

**NIKOLAI LUGANSKY** Klavier**FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY**

Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56

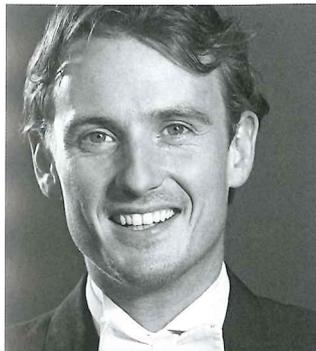
„Schottische“

**SERGEJ RACHMANINOW**

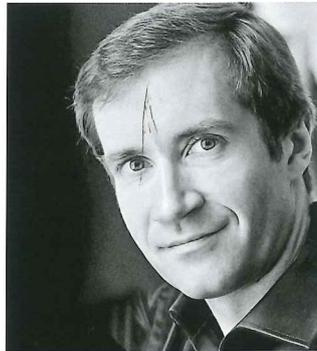
Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll

op. 30

ALEXANDER SHELLEY



NIKOLAI LUGANSKY





**FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT**

Do 17.12.2015 | 20.00 Uhr

Fr 18.12.2015 | 18.00 Uhr

NDR, Großer Sendesaal

**NDR RADIOPHILHARMONIE**

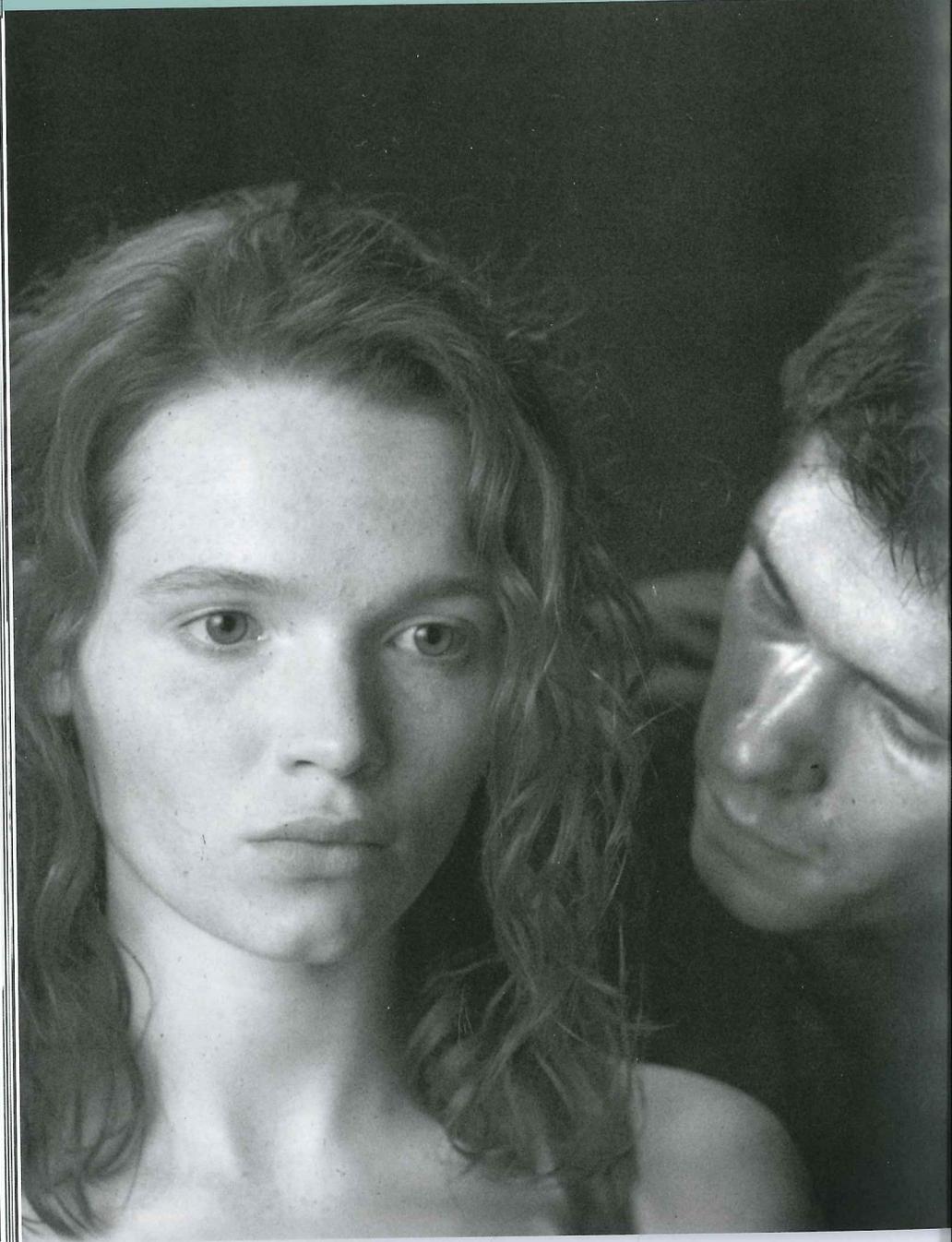
DIRIGENT

FAWZI HAIMOR

Weihnachtliche Chormusik mit dem **MÄDCHENCHOR HANNOVER**  
Weihnachtsmusik aus den USA u. a. von **LEROY ANDERSON** und  
**ALAN SILVESTRI** sowie Ausschnitte aus der Nussknacker-Suite von  
**PETER TSCHAIKOWSKY**

**WHITE CHRISTMAS**

Traditionell spricht das Weihnachtskonzert der **NDR Radiophilharmonie** ein breites Publikum an: junge und ältere Besucher, Einsteiger und Erfahrene, Einheimische und Auswärtige. Tradition ist inzwischen auch, dass stets neue und außergewöhnliche programmatische Akzente gesetzt werden, in den vergangenen Jahren etwa mit Henrik Albrechts Orchesterhörspielen nach Dickens und Hauff. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf amerikanischer Musik: Der in Chicago geborene junge Dirigent Fawzi Haimor, derzeit in Pittsburgh engagiert, wird festlich-vergnügliche Klänge aus seiner Heimat nach Hannover bringen wie Leroy Andersons berühmte „Schlittenfahrt“ und Alan Silvestris Suite aus „Polar Express“. In der ersten Konzerthälfte stehen deutsche Chorsätze und Lieder zur Adventszeit auf dem Programm, dargeboten vom Mädchenchor Hannover, der zu den treuesten Gast-Ensembles des **NDR** Weihnachtskonzerts gehört – und zu den besten Chören des Landes. Den krönenden Abschluss des Abends bildet das traditionelle Weihnachtslieder-Singen aller Mitwirkenden zusammen mit dem Publikum.



**DAS PARFUM**

Do **28.04.** | Fr **29.04.2016** | 19.00 Uhr (Ring Pops)  
Sa **30.04.** | So **01.05.2016** | 19.00 Uhr (freier Verkauf,  
VVK-Start: 17.04.2015)  
NDR, Großer Sendesaal

---

**NDR RADIOPHILHARMONIE****MÄDCHENCHOR HANNOVER | HERREN DES KNABENCHORES HANNOVER**

DIRIGENT

**LUDWIG WICKI**

SOLISTIN

**ANNA BÜRK** Sopran**„Das Parfum – Die Geschichte eines Mörders“**

Filmkonzert – Live to Projection

Deutschlandpremiere (FSK 12, Original mit deutschen Untertiteln)

Kann ein Film die Welt von Düften und Gerüchen versinnbildlichen? Tom Tykwer ist dieses Kunstwerk mit seiner Verfilmung von Patrick Süskinds Roman „Das Parfum“ gelungen. Mit einer rauschhaften und intensiven Bildsprache - und mit einer einzigartigen Filmmusik. Erzählt wird die Geschichte des 1738 in Paris geborenen Grenouille, der über einen phänomenalen Geruchssinn verfügt. Duft wird für ihn zur Obsession - und lässt ihn schließlich zum Mörder werden. Für „Das Parfum“ komponierte Tom Tykwer, wie schon bei seinen bisherigen Filmerfolgen, die Musik gemeinsam mit den Musikern Johnny Klimek und Reinhold Heil. Nach dem Prinzip „Live to Projection“ wird der Film im Großen Sendesaal mit seinen Dialogen und Soundeffekten gezeigt, reduziert um die Musik, die live auf der Bühne unterhalb der Leinwand dazu gespielt wird. Ein Konzept, das bei kaum einem Film derart schlüssig ist wie hier. Nach der Welturaufführung von „Das Parfum - Live to Projection“ beim Krakau Film Festival bekannte Tom Tykwer: „Wenn ich die Wahl hätte, wäre dies der einzige Weg, wie mein Film in Zukunft aufgeführt würde.“